

Artikel vom 27.02.2020

CSU Straßkirchen

Feurig und engagiert in die Zukunft

Feurig und engagiert in die Zukunft

Straßkirchen. Unter dem Motto "Feurig - Peppig - CSU" informierte die CSU Straßkirchen am 27. Februar 2020 gemeindliche Erstwähler zwischen 18 und 24 Jahren über die kommenden Kommunalwahlen im Cafe Jedermann. Bei dem Informationsabend wurden die Gründe aufgezeigt, warum man das Wahlrecht nützen soll. Dargestellt wurde, wer zur Wahl steht und wie genau die Stimmzettel aufgebaut sind. Bürgermeister Christian Hirtreiter stellte sich und sein Zukunftsprogramm vor. Er ging auch auf die jugendrelevanten Ergebnisse der vergangenen sechs Jahre seiner Amtszeit ein. Mit viel Kreativität und Begeisterung setzte sich der Bürgermeisterkandidat bereist seit 2002 als Jugendbeauftragter und Gemeinderat für das Wohl aller Bürger ein. Das Motto „Straßkirchen und seine Ortsteile weiter voranbringen!“ kommt in der Bevölkerung sehr gut an, so Christian Hirtreiter. Die Verbesserung der Infrastruktur und vor allem ein einvernehmliches Mit- und Füreinander sollen dazu führen die Gemeinde mit all ihren Ortsteilen zukunftsfähig aufzustellen. "Die Zukunft liegt vor uns, gehen wir sie gemeinsam an und stellen wir uns den Herausforderungen - für ein Gemeinde Straßkirchen mit Perspektive", betonte Christian Hirtreiter eingangs und führte aus: "Die Bürger können ihr Vertrauen in die CSU setzen: Wir werden mit höchstem Engagement bürgernah und vertrauensvoll das Beste geben." Die Straßkirchner CSU möchte, dass für die nachfolgenden Generationen gute Bedingungen vorhanden sind. Das Kandidatenteam nimmt die Generationenverantwortung ernst und ist überzeugt, dass man die Zukunftsaufgaben gemeinsam meistern werde. Insbesondere die Ansiedlung von attraktiven Gewerbebetrieben wird künftig weiter forciert um qualitativ hochwertige Ausbildungs- und Arbeitsplätze am Heimatort zu erhalten. Alle Kandidatinnen und Kandidaten legen sich stark für eine „Gemeinde mit Perspektive“ und eine gemeinsame Zukunft ins Zeug. Bürgernah und mit hohem Engagement wolle man für die Anliegen aller Mitbürger offen sein und Straßkirchen zu einer Gemeinde mit einer positiven Perspektive machen. Die Gemeinde investiere nun seit 2014 mit Weitblick in seine Einrichtungen, bringe die Schule und Bauhofinfrastruktur auf den neuesten Stand und achte auch auf die jungen Familien. So werde bis September 2020 eine Kinderkrippe und bis März 2021 das neue Rathaus mit Ratssaal fertiggestellt. Dabei werde verantwortungsvoll mit dem Geld umgegangen.. Das sei nachhaltige Zukunftsarbeit, denn die CSU habe sich auf die Fahnen geschrieben, die aufstrebende Gäubodengemeinde Straßkirchen weiter zu entwickeln und fit für die Zukunft zu halten. Die Teilnehmer waren zu einem kostenlosen "Chili con Carne" mit schmackhaften Zutaten eingeladen. Der Kommunalwahlabend klang bei informativen Gesprächen über die weiteren Planungen, welche die Jugend hautnah betreffen, aus. Die Jugend von heute ist die Entscheidergeneration von morgen und muss daher in die Entscheidungsprozesse eingebunden werden, so Hirtreiter.